

Neun Ex-Spieler des FC Ingolstadt: Wo sind sie heute?

Neun Spieler verließen im Sommer den FC Ingolstadt. Erfahren Sie hier, wo sie heute spielen und wie ihre Karrieren weitergehen.

Ingolstadt, Deutschland - Der FC Ingolstadt hat in der letzten Saison einige seiner Spieler verloren, und das hat für einige von ihnen neue Perspektiven eröffnet. Neun Spieler haben den Verein im Sommer verlassen, und viele von ihnen finden sich in neuen Umgebungen wieder, was eine interessante Entwicklung für die Fans darstellt.

Besonders im Fokus steht Jannik Mause, der in der vergangenen Saison zum Torschützenkönig der 3. Liga avanciert ist. Mit 18 Treffern in 33 Spielen schnappte sich der 26-jährige Stürmer den Titel, und das, obwohl er vorher nie in einer höheren Liga gespielt hatte. Sein beeindruckender Aufstieg brachte dem FC Ingolstadt eine Ablösesumme von 600.000 Euro ein, als er zum 1. FC Kaiserslautern wechselte. Dort hat er bisher zwar nur in sieben Ligaspielen mitgewirkt und sucht noch nach seinem ersten Treffer, dafür erzielte er zwei Tore im DFB-Pokal – und zwar gegen seinen alten Verein Ingolstadt.

Erfolgreiche Ex-Spieler

Julian Kügel, der ebenfalls den FC Ingolstadt hinter sich gelassen hat, stellte ebenfalls sein Können unter Beweis. In einem Spiel gegen seinen ehemaligen Verein konnte er eine Vorlage zum 2:1-Sieg der SpVgg Unterhaching beisteuern. Kügel, der als Spätstarter gilt, kommt bei Unterhaching regelmäßig zum

Einsatz und hat in dieser Saison schon beachtliche 774 Minuten gespielt – fast so viel, wie in der gesamten letzten Saison. Mit zwei Toren und zwei Vorlagen hat er einen bedeutenden Beitrag zur Mannschaft geleistet.

Ein weiteres interessantes Beispiel ist Bryang Kayo. Der Mittelfeldspieler wurde an den VfL Osnabrück ausgeliehen und hat nach einer Bänderverletzung sein Comeback gefeiert. Nachdem er kürzlich für Ingolstadt spielte, half er dem VfL Osnabrück gleich zu einem 4:2-Sieg gegen die gleiche Mannschaft – ein klassisches „Was für ein Zufall“-Spiel. Kayo hat in den drei Spielen, in denen er involviert war, zur Unbesiegbarkeit des Teams beigetragen.

Markus Ponath, der Ersatztorwart des FCI, hat sich an den FV Illertissen verliehen. In der Regionalliga ist er als Stammkeeper im Einsatz und hat bereits sieben Mal kein Tor zugelassen, was bedeutet, dass er eine zentrale Rolle im Team spielt. Illertissen mag zwar sechs Punkte hinter dem aktuellen Tabellenführer liegen, doch Ponath zeigt großartige Leistungen.

Donald Nduka ist inzwischen bei Hessen Kassel aktiv, wo er nach anfänglichen Erfolgen in der Startelf nun auf der Bank sitzt. Auch hier gibt es einen ähnlichen Trend zu beobachten: Nach guten Anfangsleistungen steht der Klub nun auf einem Abstiegsplatz.

Die Neuausrichtungen

Die Situation ist bei Arian Llugiqi und Jeroen Krupa, die sich beide in die Nachwuchsteams höherklassiger Vereine geschlagen haben, nicht weniger faszinierend. Llugiqi spielt jetzt für die zweite Mannschaft der TSG 1899 Hoffenheim, wo er in elf Viertliga-Spielen ein Tor geschossen und zwei Vorlagen gegeben hat. Seine ehemaligen Kollegen sitzen damit derzeit auf einem Top-Drittel-Platz in der Tabelle.

Krupa, der sich dem 1. FC Nürnberg II angeschlossen hat, erhebt ähnliche Ambitionen und hat in seinen sechs Spielen zwei Tore

und eine Vorlage beisteuern können. Das zeigt, dass die Spieler, die den FC Ingolstadt verlassen haben, nicht nur nach neuen Herausforderungen suchen, sondern in vielen Fällen auch erfolgreich sind.

Ein anderer Spieler, der seinen Weg im FV Illertissen gefunden hat, ist David Udogu. Nachdem er bereits im Januar ausgeliehen wurde, blieb er dem Verein treu und ist auch jetzt an einem erfolgreichen Saisonstart beteiligt. Mit einem Tor und zwei Vorlagen in elf Partien hat auch er deutlich zur Mannschaft beigetragen.

Besonders hervorzuheben ist die Situation von Tobias Schröck, dem ehemaligen Kapitän des FC Ingolstadt, der aktuell noch auf der Suche nach einem neuen Verein ist. Mit seiner reichen Erfahrung, die sich aus 68 Zweit- und 160 Drittliga-Partien zusammensetzt, ist Schröck gut gerüstet, um einer neuen Mannschaft wertvolle Impulse zu geben.

Die Entwicklungen rund um die ehemaligen Spieler des FC Ingolstadt zeigen, dass der Wechsel auch neue Chancen und Möglichkeiten mit sich bringen kann. Diese Spieler haben das Potenzial, sich in ihren neuen Teams zu beweisen und die Weichen für ihre Karriere neu zu stellen. Während einige von ihnen ihre Form weiter steigern, bleibt abzuwarten, wie es für andere in der Zukunft weitergeht.

Für weitere Informationen können Sie die Details zu diesen Veränderungen **auf www.liga3-online.de nachlesen.**

Details	
Ort	Ingolstadt, Deutschland
Quellen	• www.liga3-online.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at